



Anlagen und Versicherungen
Ein FUTURA-Service

Vermögensverwaltung Philosophie und Vision





Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Leitartikel | 5 |
| Vermögensverwaltung bei der BancaStato | 6 |
| Vermögensverwaltungsauftrag | 7 |
| Die Vermögenslage | 8 |
| Der zeitliche Anlagehorizont | 10 |
| Die Risikobereitschaft | 10 |
| Die Renditeerwartungen | 11 |
| Steuerliche und/oder rechtliche Aspekte | 11 |
| Mandatstypologien | 13 |
| Anlageprofile | 14 |
| Der Anlageprozess bei der BancaStato | 17 |
| Implementierung der taktischen Asset Allokation | 18 |
| Glossar | 19 |

Leitartikel

Die ideale Lösung für eine professionelle und intelligente Verwaltung ihres Vermögens

Aufbau und Verwaltung eines Vermögens sind für jedermann wichtige Themen.

Bei der BancaStato stehen die Bedürfnisse, Ideen und Ziele der Kunden gegenüber ihren Finanzanlagen stets im Vordergrund.

Dabei verfolgen wir das Ziel, jene Anlagen herauszufinden und zu wählen, die am Besten den Erwartungen unserer Kunden entsprechen.

Die Vermögensverwaltung der BancaStato ist die ideale Lösung, wenn Sie nach einer kompletten und wettbewerbsstarken Lösung suchen.

Zur Sicherung höchster Servicequalität stellen wir Ihnen gerne unsere ganze Erfahrung und Professionalität zur Verfügung.

Vermögensverwaltung bei der BancaStato

Eine Struktur und Ressourcen, die in der Lage sind, eine hoch professionelle Beratung zu gewährleisten

Die 1915 gegründete Banca dello Stato del Cantone Ticino hat sich als Ziel gesetzt, eine Stütze für die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons zu sein. Unter anderem, ermöglichte man der Bevölkerung, ihre Ersparnisse sicher und gewinnbringend anzulegen.

In den letzten drei Jahrzehnten hat sich das Finanzsystem stark weiterentwickelt: Den traditionellen Aufgabenbereichen der Kapitalbeschaffung und der Vermittlungstätigkeit steht heute die beträchtliche Zunahme reiner Finanztätigkeiten gegenüber, die oftmals sehr komplex sind und tiefgreifende professionelle Kenntnisse voraussetzen.

BancaStato hat sich daher mit geeigneten Mitteln, Finanzmarktspezialisten und Kompetenzen ausgestattet, um Ihrer Kundschaft einen hoch qualifizierten Vermögensverwaltungsservice mit konkreten Resultaten zu bieten.

Heute sind wir in der Lage, auf absolut transparente und qualifizierte Art und Weise auf die Erwartungen unserer Kunden zu reagieren, indem wir neben traditionellen auch personalisierten Anlageprofilen anbieten.

Vermögensverwaltungsmandat

Maßgeschneiderte Lösungen, die an Ihren Renditeerwartungen und Ihrer Risikobereitschaft orientiert sind

Einpersonalisierter, professioneller und transparenter Service

Die Vermögensanlage sollte ein im Verhältnis zur Finanzmarktentwicklung mögliches Maximum an Ertrag abwerfen. Es besteht jedoch ein direkter Zusammenhang zwischen Renditerwartung und dem übernommenen Risiko: Ein hohes Risiko einzugehen kann sowohl zu grossen Kapitalgewinnen als auch zu erheblichen Kapitalverlusten führen.

Unsere mehrjährige Erfahrung und profunde Finanzmarktkenntnis, nützen wir zugunsten des Kunden, indem wir in der Lage sind je nach gewähltem Anlageprofil die Risiken zu minimieren.

Auf der Grundlage der Analyse Ihrer Vermögenssituation, des zeitlichen Anlagehorizonts, Ihrer Risikobereitschaft, der Referenzwährung sowie eventueller rechtlicher oder steuerlicher Aspekte werden wir Ihnen eine personalisierte, optimal auf Ihre Erwartungen abgestimmte Anlagestrategie vorschlagen.

Die Vermögenslage

Bei der Ermittlung der idealen Anlagestrategie ist es für uns sehr wichtig, darüber zu sprechen, welche Rolle das uns anvertraute Kapital in der umfassenden Definition Ihres Einkommens spielt.

Unser Anlageberater wird so in der Lage sein, Ihnen einen personalisierten und modular aufgebauten Vermögensplan zu unterbreiten, der Ihre spezifischen Bedürfnisse widerspiegelt.

Während dieses ersten Gesprächs wird Ihr Vermögensprofil definiert und es werden die Anlageprinzipien erklärt, die der gewählten Strategie zugrunde liegen.

Unter Anlage versteht man die Positionierung des Kapitals auf Vermögenswerte, die an den Finanzmärkten gehandelt werden, wobei der Zweck verfolgt wird, den Kapitalwert zu bewahren oder zu vermehren.

Wird ein Vermögensverwaltungsmandat unterzeichnet, überprüfen unsere Spezialisten alle Anlagen nach eigenem Ermessen vor, wobei die Richtlinien der Schweizer Bankiersvereinigung und das gemeinsam mit dem Kunden definierte Verwaltungsprofil eingehalten werden.



Die wichtigsten (ordentlichen) Vorgänge der Vermögensverwaltung umfassen:

- Kauf und Verkauf von Wertpapieren (Obligationen, Wandelobligationen, Aktien, "Notes", Geldmarktpapieren), Devisen oder Edelmetallen.
- Termineinlagen und Treuhandanlagen mit festem Fälligkeitstermin.
- Wandlung, Ausübung oder Verkauf von Bezugsrechten
- Devisentermingeschäfte zum Schutz existierender Anlagen vor Währungsschwankungen.
- Geschäfte mit standardisierten Optionen (handelbaren Optionen) in Konformität mit der Anlagepolitik der Bank.
- Kauf und Verkauf von "Financial Futures" zur Deckung von Anlagerisiken.
- Kauf und Verkauf von bankinternen oder externen Investmentfonds und kollektiven Portfolios.
- Geschäfte mit nicht standardisierten Optionen (handelbaren Optionen), z. B. OTC-Optionen oder "Warrants" in Konformität mit der Anlagepolitik der Bank.

Das Spektrum der von der BancaStato angebotenen Finanzprodukte gestattet es, personalisierte Lösungen für die Umsetzung Ihrer Anlageprojekte auszuarbeiten (z. B. über unsere Anlagefonds Swisscanto).

Für eine korrekte Vermögensverwaltung ist auch – vorzugsweise über den Mindestzeitraum eines Jahres – Ihr Liquiditätsbedarf im Verhältnis zum Kapital, das uns zur aktiven Verwaltung anvertraut wird, zu definieren.

Die Liquidität sollte vorwiegend auf Bankkonten hinterlegt werden, die nicht in die Ausführung des Verwaltungsauftrags einbezogen sind. Unser Berater wird Sie gerne über die verschiedenen Typologien der von unserem Institut angebotenen Girokonten informieren.

Der zeitliche Anlagehorizont

Die Anlageoptimierung hängt auch von der Entscheidung für eine kurz- oder langfristige Strategie ab. Ein Anlageplan mit hohem Risiko sollte stets auf einen langfristigen Horizont (mindestens 3 bis 5 Jahre) ausgerichtet werden.

Die Finanzmärkte können nämlich Jahre der Schwankungen auch mit temporär negativer Performance verzeichnen, ohne dass dadurch die Erreichung des geplanten Anlageziels beeinträchtigt wird.

Die Risikobereitschaft

Im Allgemeinen besteht ein direkter Zusammenhang zwischen Risiko und Rendite: je höher das gewählte Risiko, desto höher sind die potentiellen Gewinn- bzw. Verlustmöglichkeiten.

Risikotypologien

- **Insolvenzrisiko:** Ein Gläubiger könnte nicht mehr in der Lage sein, seinen Verbindlichkeiten nachzukommen
- **Volatilität der Aktienkurse:** Das Risiko hinsichtlich der Schwankungen von Wertpapieren und Märkten
- **Wechselkursrisiko:** Die Wechselkurse zwischen verschiedenen Währungen können grösseren Schwankungen ausgesetzt werden.
- **Risiko der Zinssatzänderungen:** Je nach Entwicklung der Konjunktur können sich die Zinsen nach oben oder unten bewegen.

Das Ziel jeder Anlage besteht in der Maximierung des Ertrages auf der Grundlage des definierten Risikoniveaus oder entsprechend in der Minimierung des Risikos im Verhältnis zum erwarteten Ertrag.

Das Ziel der BancaStato besteht darin, für jeden Kunden Vermögensanlagestrategien auszuarbeiten, die ein richtiges Verhältnis zwischen Risiko und Rendite beinhalten.

Die Renditeerwartungen

Die Erwartungen für ein und denselben Anlagentyp können je nach verwendeter Währungseinheit vollkommen anders aussehen. Zum Beispiel kann eine Anlage mit niedrigem Risiko in einer anderen Währung als die Referenzwährung, (die Währung, in der Sie rechnen und denken bzw. das uns anvertraute Vermögen bewerten und messen) bedeutende Wertschwankungen mit sich bringen. Aus diesem Grund empfehlen wir, dass die Referenzwährung eine vordergründige Rolle in Ihrem Portfolio spielen sollte.

Steuerliche und/oder rechtliche Aspekte

Jede Anlagestrategie wird unter Miteinbeziehung von rechtlichen und steuerlichen Aspekten implementiert. Der Vermögensverwalter bewertet jede Anlagemöglichkeit auf der Basis der vom Kunden vorgegebenen steuerlichen und/oder rechtlichen Einschränkungen.



Mandatstypologien

Unser Institut bietet Vermögensverwaltungsprodukte, die traditionelle Werte und innovative Aspekte zusammenführen

Die Hauptvorteile der Anlageprofile der BancaStato sind:

- **Sicherheit:** Dank optimaler Risikodiversifikation.
- **Qualität:** Sorgfältige Wahl und permanente Überwachung aller getätigten Anlagen durch unsere Experten.
- **Flexibilität:** Die aktive Verwaltung des Auftrags erfordert Flexibilität auf Seiten des Vermögensverwalters bei der Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen der Kunden.
- **Rentabilität:** Die Vermögensverwaltungsmandate werden sowohl an internen als auch an externen Benchmarks gemessen. Das Ziel besteht darin, Renditen zu erwirtschaften, die mindestens den vom Markt erzielten Ergebnissen entsprechen.
- **Kostengünstigkeit:** Die von der BancaStato für den Vermögensverwaltungsservice berechneten Gebühren sind zweifelsohne besonders attraktiv und konkurrenzfähig.
- **Rationalität:** Der Vermögensverwaltungsauftrag gewährt dem Kunden eine enorme Zeitersparnis, indem die ständige Kontrolle einer Vielzahl von direkt getätigten Anlagen von der Bank selbst durchgeführt wird.

Der Vermögensverwaltungsauftrag der BancaStato ermöglicht es je nach vereinbartem Anlagerisiko vier verschiedene Anlageprofile und drei Referenzwährungen (Schweizer Franken, Euro und US-Dollar) zu wählen.

Durch die Kombination dieser Elemente können wir unseren Kunden 12 verschiedene Vermögensverwaltungsstrategien unterbreiten.

Für jede Strategie besteht die Möglichkeit einen Vermögensverwaltungsauftrag des Typs "Klassik" oder "Personalisiert" mit der Bank abzuschliessen.

Vermögensverwaltungsmandat "Klassik"

Für die Vermögensverwaltung wird eine dreimonatliche, pauschal festgelegte Gebühr berechnet, die alle erforderlichen Ausgaben für die Ausführung des Verwaltungsmandats wie Courtagen, Verwaltungs- und Depotgebühren abdeckt.

Vermögensverwaltungsmandat "Personalisiert"

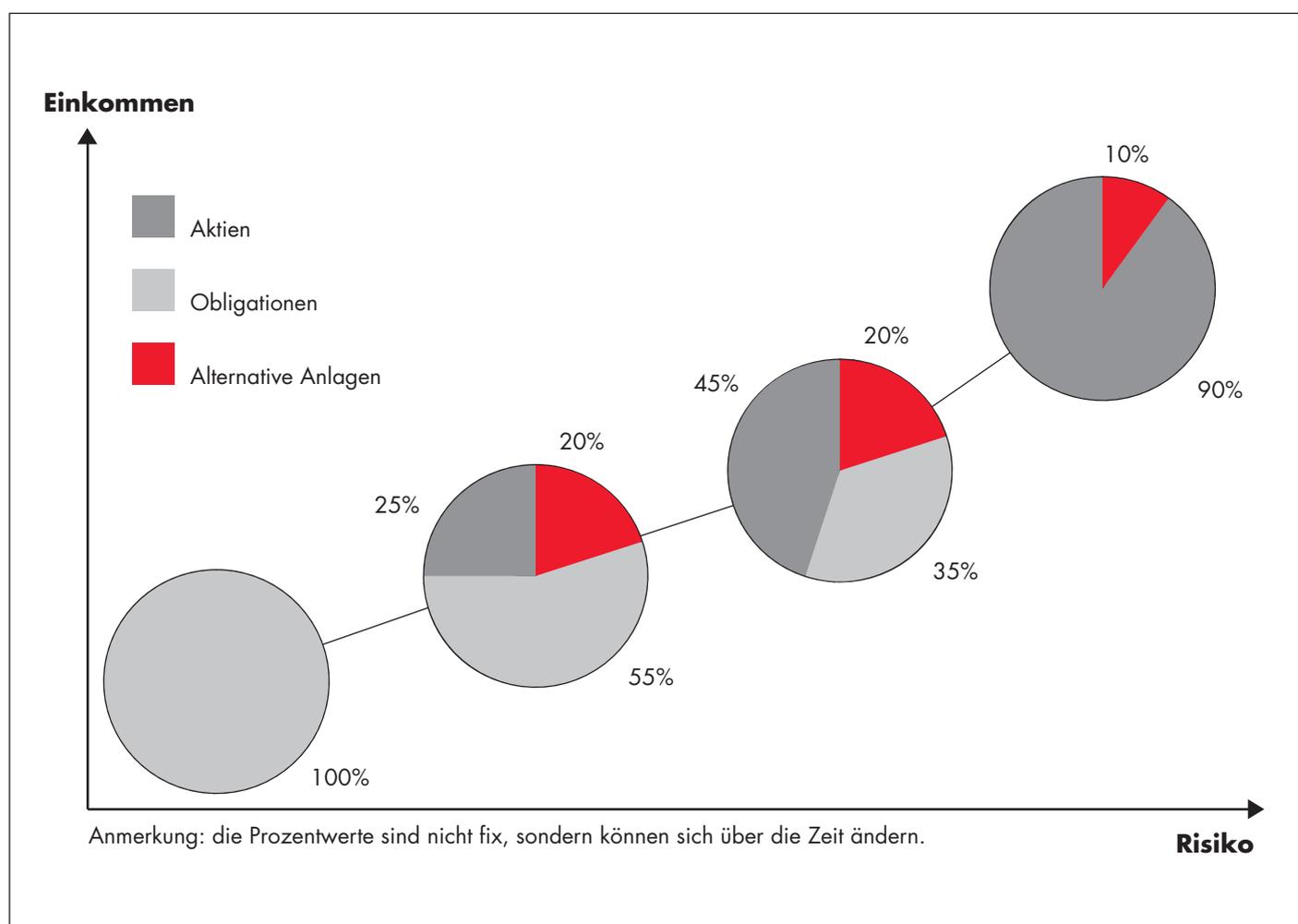
Das vollkommen personalisierte Vermögensverwaltungsmandat ist ein Mandat, bei dem der Kunde die Anlagekriterien und -restriktionen, die für die Bank bindend sind, nach eigenem Ermessen frei definiert.

Anlageprofile

Die vier Anlageprofile sind: Zinsertrag, Einkommen, Ausgewogen und Aktienorientiert.

Diese Profile wurden zweidimensional unter Berücksichtigung des gewünschten Renditeniveaus und des aufgenommenen Risikos definiert.

Der Ansatz der BancaStato stützt sich auf moderne Theorien der Vermögensverwaltung, die es ermöglichen, das Rendite-/Risikoverhältnis zu formalisieren. Nachstehend unterbreiten wir Ihnen eine kurze Beschreibung unserer Anlageprofile, die im folgenden Schema grafisch dargestellt sind.



Zinsertrag

Das Portfolio Zinsertrag zielt vor allem darauf ab, das Vermögen zu bewahren, und durch Zinseinkünfte, ein regelmässiges Einkommen zu erwirtschaften. Die Platzierung des Kapitals erfolgt vorwiegend in der Bezugswährung des Anlegers. Es können Fluktuationen des Vermögens auftreten.

Einkommen

Das einkommensorientierte Portfolio hat langfristig ein reales Wachstum des Vermögens zum Ziel. Primäre Einkommensquellen sind Zinsen und Dividenden ergänzt durch Kapitalgewinn.

Die Platzierung des Kapitals erfolgt vorwiegend in der Referenzwährung des Anlegers. Es können Fluktuationen des Vermögens auftreten.

Ausgewogen

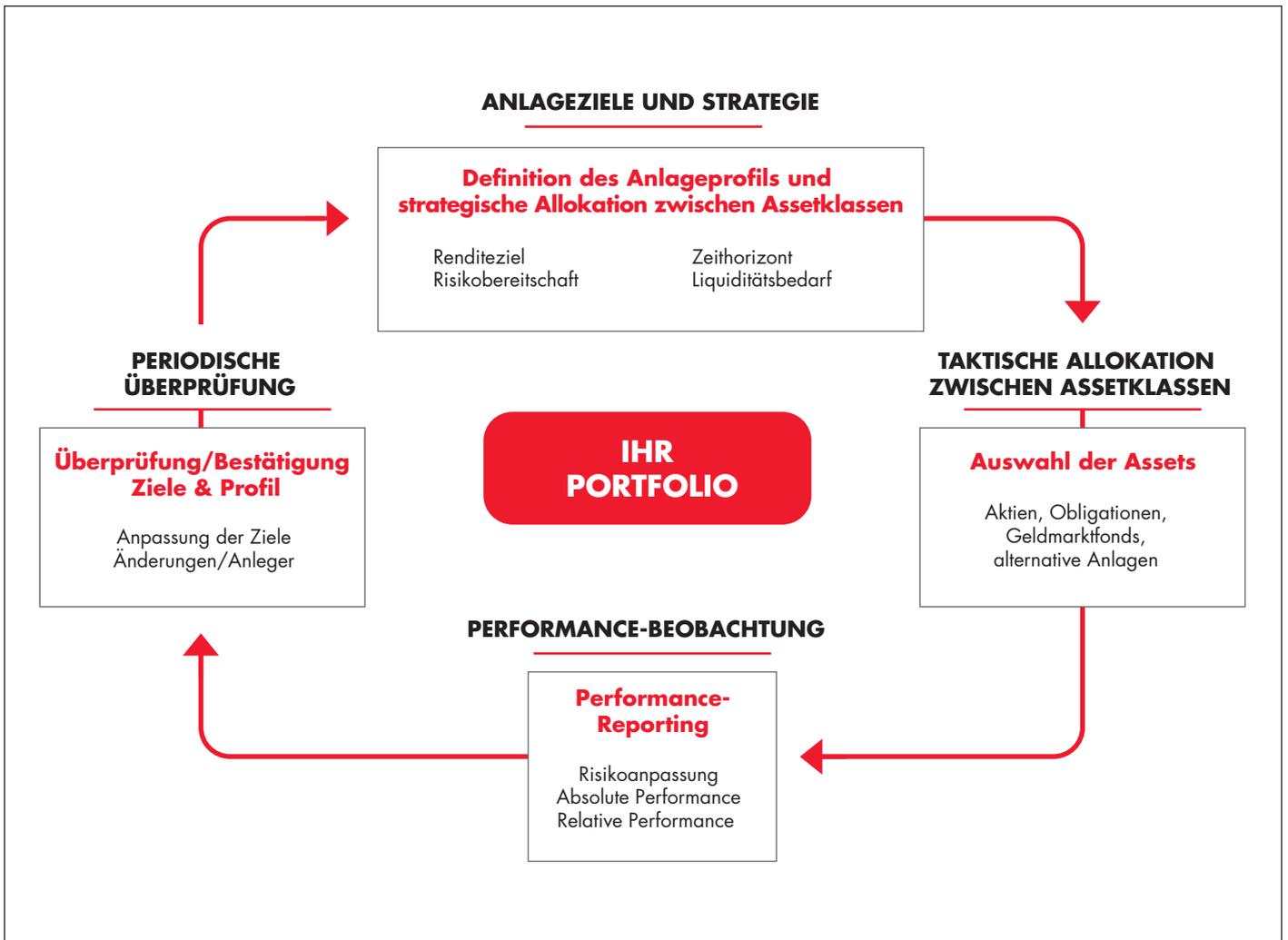
Das Portfolio besteht aus einer ausgewogenen Verteilung der Anlagen in Aktien und Obligationen. Das Ziel besteht in einem realen Vermögenszuwachs. Der Ertrag besteht primär aus Kapitalgewinn, ergänzt durch Zinsen und Dividenden. Es können erhebliche Fluktuationen des Vermögens auftreten.

Aktienorientiert

Das auf Aktien konzentrierte Portfolio stellt unsere risikoreichste Anlagestrategie dar und hat langfristig einen starken Vermögenszuwachs zum Ziel.

Der Ertrag besteht vor allem aus Kapitalgewinn und Devisengeschäften, die jedoch durch Dividenden und Zinsen ergänzt werden.

Da das Kapital vor allem in Aktien angelegt wird, kann der Portfoliowert starke Schwankungen aufweisen.



Der Anlageprozess bei der BancaStato

Wie aus der Abbildung auf der vorhergehenden Seite ersichtlich ist, ist der globale Vermögensverwaltungsprozess bei der BancaStato kreisförmig, denn es ist einerseits erforderlich, in regelmäßigen Abständen die Eigenschaften des Portfolios an die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kundschaft anzupassen, und andererseits müssen die Zielsetzungen bei Wertentwicklung und Risikoübernahme eingehalten werden.

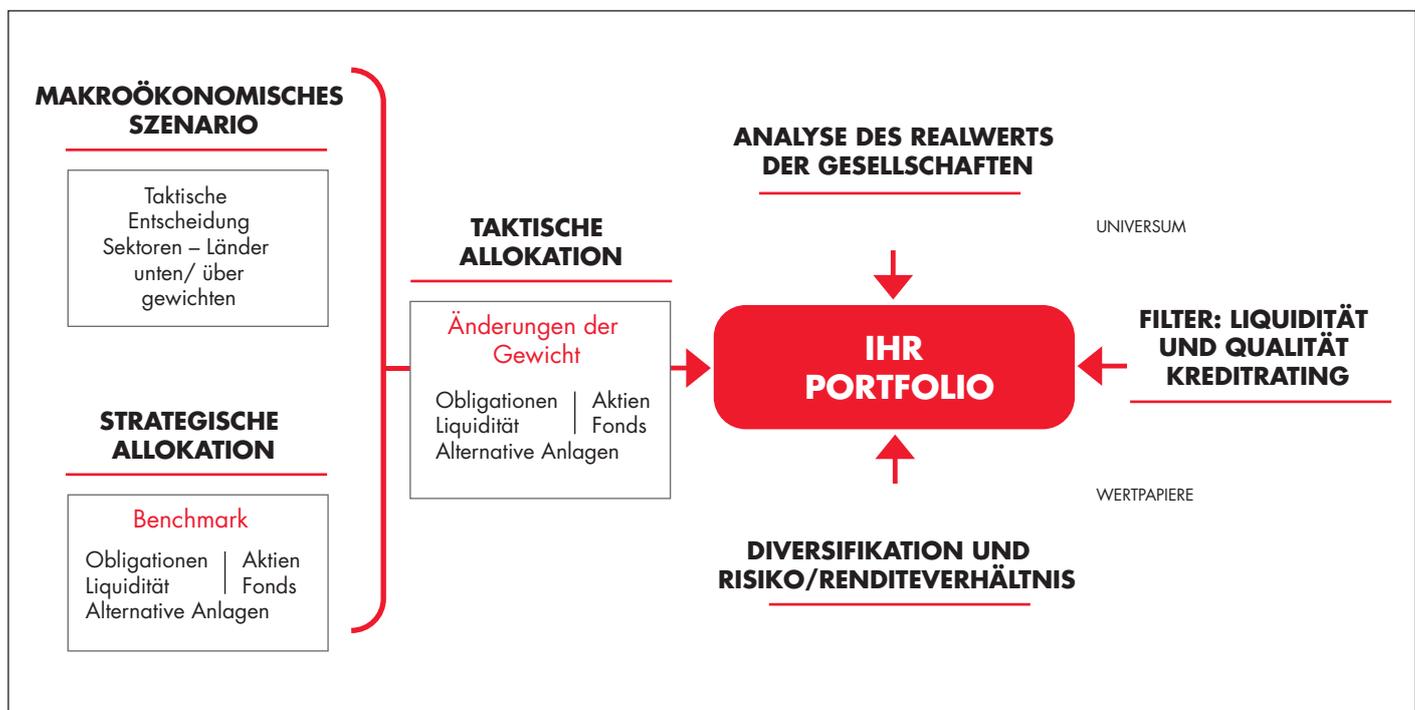
Die vier Grundpfeiler eines globalen Anlageprozesses sind:

- Definition der Rendite- und Risikoziele des Kunden, um die Konfiguration der günstigsten strategischen Allocation zu ermitteln. Das Anlageprofil wird sowohl die strategische Verteilung auf Assetklassen als auch den Benchmark bestimmen
- Bestimmung der taktischen Allocation auf der Grundlage makroökonomischer Analysen und der Entwicklungserwartungen für Industriesektoren und geografische Gebiete.
- Messung und Analyse der Wertentwicklung. Dieses Stadium ist nicht nur für den Kunden wichtig, der im Detail über die Entwicklung seines Vermögens informiert werden möchte, sondern auch für den Portfoliomanager, der so die Qualität der taktischen Entscheidungen und die Wahl der Wertpapiere überprüfen kann.
- Regelmäßige Kontrollen sind notwendig, um die Einhaltung von Einschränkungen bei der Asset Allocation und die Qualität der verwalteten Portfolios zu gewährleisten. Während dieses Stadiums wird auch überprüft, inwieweit das Portfolio an die spezifischen Eigenschaften des Kunden angepasst wurde.

Implementierung der taktischen Asset Allokation

Asset Allokation: die Wahl der geeignetsten Anlageinstrumente

Die makroökonomische Analyse setzt bei der Verteilung zwischen den vom Anlageprofil angezeigten Assetklassen an und ermöglicht es, auf dieser Ausgangsbasis potentielle Quellen einer überdurchschnittlichen Performance zu identifizieren, welche durch stärkere Gewichtung einiger Assetklassen oder geografischer Gebiete eine Steigerung des Resultats gestatten. Sind taktische Allokation und Wahl der einzelnen Wertpapiere einmal festgelegt, erstellt der Manager ein Portfolio-Modell für jedes Profil und jede Referenzwährung.



Glossar

Obligation:

Ein Wertpapier, das einerseits dem Inhaber Forderungsrechte in der Stellung eines Gläubigers garantiert und andererseits für den Aussteller eine Verbindlichkeit darstellt. Obligationen werfen Zinsen mit einem im voraus bestimmten, festen Satz ab, der in Form von (halb-) jährlichen Coupons den Gläubigern zufließen werden. Obligationen haben üblicherweise eine bei der Ausgabe festgelegte Gültigkeitsdauer.

Aktie:

Die Aktie ist der kleinste Bruchteil des Stammkapitals einer Gesellschaft. Während eine Obligation ein Forderungsrecht gegenüber dem Aussteller darstellt, entspricht die Aktie einer Beteiligung am Vermögen der Gesellschaft. Demzufolge ändert sich der Wert der Aktie mit der Entwicklung des Gesellschaftsvermögens. Börsennotierte Aktien variieren teils aufgrund der Vermögensentwicklung aber auch in Abhängigkeit von den Erwartungen, die Anleger dieser Gesellschaft zuordnen.

Anlagefonds:

Vermögensstruktur, welche aus einem diversifizierten Asset-Portfolio besteht. Die jeweiligen Besitzanteile der an der Struktur teilnehmenden Anleger werden von einer eigens hierfür wirkenden Fonds-Verwaltungsgesellschaft gemanaged. Jeder Fonds handelt auf der Grundlage einer im voraus bestimmten und bindenden Anlagepolitik.

Benchmark:

Eine Benchmark (engl. für Prüfstein) ist ein Referenzwert oder Standard, an dem Leistung gemessen werden kann.

Alle in den vorliegenden Unterlagen enthaltenen Informationen stützen sich auf Daten aus zuverlässigen Quellen.

Die BancaStato übernimmt jedoch keinerlei Haftung für Fehler, Auslassungen oder Ungenauigkeiten der Daten. Die zum Ausdruck gebrachten Analysen und Wertungen stellen unser Urteil zum Moment der Veröffentlichung des vorliegenden Berichts dar, und können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die Unterlagen wurden ausschließlich für Informationszwecke erarbeitet und sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf jeglicher Art von in diesem Bericht erwähnten Wertpapieren zu betrachten oder auszulegen.

Die BancaStato schließt des Weiteren jede Haftung für gegebenenfalls auftretende Ausgaben, Verluste oder Schädigungen aus, die mit der Verwendung der vorliegenden Unterlagen oder von Teilen davon zusammenhängen.

Die Vervielfältigung oder Weitergabe der vorliegenden Unterlagen an andere Personen ist ohne vorherige Genehmigung durch die BancaStato untersagt, insbesondere dürfen sie nicht direkt oder indirekt an Bürger oder Personen übermittelt werden, die ihren Wohnsitz in Kanada, den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Staaten haben, wo die Verteilung gesetzlichen Einschränkungen unterliegt. Wer die vorliegenden Unterlagen erhält, erkennt die erwähnten Bedingungen als für sich bindend an.

Zusammen wachsen.

Hauptsitz

Viale H. Guisan 5
Casella Postale
CH - 6501 Bellinzona

linea**DIRETTA**
Tel 091 803 71 11
Fax 091 803 71 70
lineadiretta@bancastato.ch

Niederlassungen

Corso S. Gottardo 4
6830 Chiasso

Via Naviglio Vecchio 4
6600 Locarno

Via Pioda 7
6900 Lugano

Filialen

Via Cantonale
6982 Agno

6780 Airolo

Viale Papio 5
6612 Ascona

Via Pini 2
6710 Biasca

Via Leoncavallo
6614 Brissago

Via Pretorio 3
6675 Cevio

6715 Dongio

Piazza S. Francini 5
6760 Faido

Largo Libero Olgiati 81a
6512 Giubiasco

Via San Gottardo 77
6596 Gordola

Via Trevano 97
6904 Lugano-Molino Nuovo

6900 Lugano-Piazza Riforma

Via Lavizzari 18
6850 Mendrisio

Via Pietro Fontana
6950 Tesserete

Online Agentur

agenzia**VICINA**
Tel 091 803 33 33
agenziavicina@bancastato.ch
c/o Sede Centrale

Bancomat ausserhalb von Niederlassungen und Filialen

Ospedale San Giovanni
6500 Bellinzona

Via San Francesco 1
6600 Locarno-Città vecchia

Via Emmaus 1
(Centro Comm. Cattori)
6616 Losone

Ospedale Civico
6900 Lugano

Via alle Brere 5
6598 Tenero

Clearing: 00764
BIC: BSCTCH22XXX